

Datum: 22.05.2023

Telefon: 0 233- [REDACTED]

Telefax: 0 233- [REDACTED]

[REDACTED]

@muenchen.de

Direktorium

Geschäftsleitung

Leistungsunterstützung

D-GL1-LU

München. Digital. Erleben. - Gründung des Digitalrats

IT-Referat

Referatsleitung

Referat für Informations- und Telekommunikationstechnik Büro des Referenten

z.H. [REDACTED]

Das Direktorium nimmt zu o. g. Beschlussvorlage wie folgt Stellung:

Mit der Beschlussvorlage besteht von Seiten des Direktoriums Einverständnis.

Mit freundlichen Grüßen

gez.

[REDACTED]

WG: Beschlussabstimmung - Gründung Digitalrat

ITM Beschlusswesen

Mi 17.05.2023 11:43

An: ITM Beschlusswesen <itm.beschlusswesen@muenchen.de>;

Von: Gesamtpersonalrat (GPR)

Gesendet: Mittwoch, 17. Mai 2023 11:18

An:

Cc: ITM Beschlusswesen; beschluesse.rit

Betreff: AW: Beschlussabstimmung - Gründung Digitalrat

Sehr geehrte

vielen Dank für die Zuleitung der Beschlussvorlage „Gründung Digitalrat“ vom 08.05.2023. Der Gesamtpersonalrat hat sich mit der Beschlussvorlage auf seiner Sitzung vom 17.05.2023 befasst und unterstützt die Gründung eines Digitalrates unter Beteiligung des Gesamtpersonalrates als Interessenvertreter der Beschäftigten der Landeshauptstadt München.

Unsere Beschäftigten sind ein gewichtiger Teil der Stadtgesellschaft. Mit der DigitalCharta verpflichtete sich die Landeshauptstadt München, die Beschäftigten auf dem Weg der Digitalisierung zu begleiten, zu unterstützen und ihre Bedürfnisse in den Mittelpunkt zu stellen. Der Gesamtpersonalrat ist als Interessenvertretung der Beschäftigten sowohl Repräsentant als auch unerlässlicher Erfahrungsträger für deren Belange und sollte folglich im Interesse der gesamten Münchner Stadtgesellschaft auch notwendiges Mitglied im zu gründenden Digitalrat sein. Wir fordern hiermit eine Möglichkeit der Teilhabe am Veränderungsprozess, die Mitgliedschaft des Gesamtpersonalrates im Digitalrat. Damit können wir gemeinsam der Verpflichtung aus der DigitalCharta der Landeshauptstadt München nachkommen!

Wir möchten hiermit auch auf unsere Stellungnahme vom 16.12.2020 zum Beschluss "DigitalCharta der Landeshauptstadt München" verweisen. Bereits im Jahr 2020 hat der Gesamtpersonalrat die Forderung aufgestellt, zur Begleitung des digitalen Wandels, eine Digitalisierungskommission einzurichten.

Wir bitten diese Stellungnahme der Beschlussvorlage beizulegen bzw. unsere Forderung im Beschlusstext zur berücksichtigen.

Für Rückfragen steht Ihnen von der Geschäftsstelle des GPR gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Vorsitzende

Landeshauptstadt München
Gesamtpersonalrat
Marienplatz 8

Abonniere den GPR!



80331 München

Telefon: +49 089/233-92359

Fax: +49 089/233-28149

E-Mail: gesamtpersonalrat@muenchen.de

WiLMA: <https://wilma.muenchen.de/pages/gesamtpersonalrat/apps/content/uebersicht>

AW: Beschlussabstimmung - Gründung Digitalrat

ITM Beschlusswesen

Di 23.05.2023 10:34

An:ITM Beschlusswesen <itm.beschlusswesen@muenchen.de>;

Von: Gleichstellungsstelle für Frauen
Gesendet: Montag, 22. Mai 2023 17:14
An: ITM Beschlusswesen
Cc: ; beschluesse.rit
Betreff: AW: Beschlussabstimmung - Gründung Digitalrat

Sehr geehrte Damen* und Herren*,
vielen Dank für die Zuleitung der Sitzungsvorlage. Die Gleichstellungsstelle für Frauen zeichnet die Sitzungsvorlage mit und bittet darum, folgende Stellungnahme aufzunehmen:
"Die Gleichstellungsstelle für Frauen bedankt sich für die Aufnahme der Querschnittsexpertisen Antidiskriminierung und Gleichstellung in Bezug auf Geschlecht. Sie bittet darum, dass bei der Besetzung des Digitalrats neben dem formulierten Expertinnen*-Einsatz ebenso die Genderkompetenz der anderen Mitglieder als Auswahlkriterium für alle Besetzungen geprüft wird. Auch bei der Gründung von themenbezogenen Arbeitskreisen ist auf Genderkompetenz der Mitglieder zu achten, ggf. sind hier auf Verwaltungsseite auch die GSt oder Fachbeauftragte zum Thema aus den entsprechend teilnehmenden Referaten einzuladen.

Wir bitten darum, dass die stadtratsbezogenen Berichterstattungen zur Tätigkeit des Digitalrats auch die Wirkungen zu Chancen, Möglichkeiten und Herausforderungen der Querschnittsthemen differenziert darstellen. Dies betrifft ebenso Arbeitskreisergebnisse und genderrelevante Entscheidungen des Digitalrats ."
Vielen Dank für die Einbindung,
mit freundlichen Grüßen

Gleichstellungsstelle für Frauen
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München
Tel. 0049-(0)89-233-
Fax 0049-(0)89-233-
E-Mail: gst@muenchen.de
<http://www.muenchen.de/gst>
https://www.instagram.com/stadtmuenchen_gleichstellung

Münchner*innen zeigen Haltung gegen sexistische Gewalt und Diskriminierung:
<https://gleichberechtigung-schuetzt-vor-gewalt.de>

Bildbeschreibung: Lila Banner mit oranger Schrift: Gleichberechtigung schützt vor Gewalt. Daneben eine vielfältige Personengruppe.

Wenn Sie sich mit obiger Anrede nicht zutreffend angesprochen fühlen, teilen Sie uns bitte mit, wie Sie angesprochen werden möchten.

Der Newsletter der Gleichstellungsstelle für Frauen informiert über aktuelle Veranstaltungen und Entwicklungen zum Thema Geschlechtergerechtigkeit in München. Hier können Sie sich für den Newsletter anmelden:

Datum: 09.05.2023
Telefon: 0 233- [REDACTED]
Telefax: 0 233- [REDACTED]
[REDACTED]
[REDACTED]@muenchen.de

Oberbürgermeister
Koordinierungsstelle zur
Gleichstellung von LGBTIQ*
KGL

München. Digital. Erleben. – Gründung des Digitalrats

Münchens digitale Zukunft gestalten – I Digitalisierungsoffensive starten

Antrag Nr. 14-20 / A 04853 von [REDACTED], [REDACTED],
[REDACTED], [REDACTED] vom 16.01.2019 eingegangen am
16.01.2019

Eine Kommission zur „Überführung der Daseinsvorsorge ins digitale Zeitalter“ einsetzen

Antrag Nr. 20-26 / AV 00801 von [REDACTED], [REDACTED], [REDACTED]
[REDACTED], [REDACTED], [REDACTED] vom 4.12.2020
eingegangen am 04.12.2020

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05063

An das IT-Referat

Wir bedanken uns für die Zuleitung obiger Beschlussvorlage und geben hierzu folgende Stellungnahme ab. Wir bitten, diese dem Beschlussentwurf beizufügen.

Die Koordinierungsstelle begrüßt die Einrichtung eines Digitalrats, in dem sich die gesellschaftlichen Gruppen in der Landeshauptstadt München abbilden.

Wir schlagen ergänzend zu den unter Punkt 2.2.1 Zusammensetzung aufgezählten Gruppen vor, eine Vertretung aus der LGBTIQ*-Community mit aufzunehmen.

Dies bitten wir auch im Beschlusstext unter Punkt 2 entsprechend zu ergänzen.

Die Community der LGBTIQ* ist eine große und aktive gesellschaftliche Gruppe, die sich rege an der Gestaltung des städtischen Lebens beteiligt. Aus Sicht der KGL sollte sie daher bei der Aufzählung der zu beteiligenden Gruppen nicht fehlen. Zudem ist in der Community nach Kenntnisstand der KGL viel Kompetenz im IT-Bereich vorhanden, so dass eine Beteiligung sicher eine Bereicherung für den Beirat wäre.

Mit freundlichen Grüßen

[REDACTED]
Leiter der Koordinierungsstelle

Beschlussentwurf München. Digital. Erleben. – Gründung des Digitalrats

Stellungnahme Kulturreferat

Das Kulturreferat begrüßt die Gründung des Digitalrates als ein unabhängiges Gremium mit Empfehlungscharakter zur Stärkung der Digitalisierung in München durch Expertise aus der Münchner Stadtgesellschaft.

Zu Ziffer 2.5. *Aufwands- und Kostenschätzung* merkt das Kulturreferat an, dass der zeitliche Aufwand für die Mitglieder des Digitalrats voraussichtlich nicht gering sein wird.

Eine monetäre Entschädigung für die Tätigkeit inklusive Teilnahme sowie Vor- und Nachbereitung der mindestens vier veranschlagten Sitzungen hält das Kulturreferat für angebracht. Hierzu schlägt es eine Ehrenamtspauschale, die sich an dem steuerlichen Freibetrag von 840,- Euro pro Jahr orientiert, vor. Neben der Wertschätzung, die diese den Mitgliedern des Gremiums gegenüber zum Ausdruck bringt, fördert sie auch das Bewusstsein für die Relevanz und den verbindlichen Charakter dieses Amtes.

Datum: 11.05.2023

Telefon: 233- [REDACTED]

Telefax: 233- [REDACTED]

[REDACTED]
leitung.raw@muenchen.de

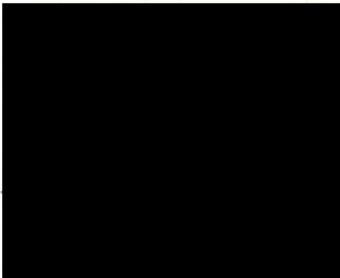
**Referat für Arbeit
und Wirtschaft**

Referent für Arbeit und
Wirtschaft

Stellungnahme zur Sitzungsvorlage 20 26 / V 05063
„München. Digital. Erleben. – Gründung des Digitalrats“

An das IT-Referat, Beschluss- und Berichtswesen

Das Referat für Arbeit und Wirtschaft stimmt der im Betreff genannten Sitzungsvorlage zu.



Datum: 16.05.23
Telefon: 233-
Telefax: 233-

Sozialreferat

Sozialreferentin

S-GI -GPAM/GPM-AM

Tel.: 0 233

@muenchen.de

München. Digital. Erleben. – Gründung des Digitalrats

Münchens digitale Zukunft gestalten – I Digitalisierungsoffensive starten

Antrag Nr. 14-20 / A 04853 von

vom 16.01.2019 eingegangen am

16.01.2019

Eine Kommission zur „Überführung der Daseinsvorsorge ins digitale Zeitalter“ einsetzen

Antrag Nr. 20-26 / AV 00801 von

vom 4.12.2020

eingegangen am 04.12.2020

Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 05063

Beschluss des IT-Ausschusses vom 19.07.2023 (VB)

Öffentliche Sitzung

An das IT-Referat

Sehr geehrte Damen* und Herren*,

in Ihrer E-Mail vom 08.05.2023 bitten Sie um Stellungnahme zu der oben genannten Beschlussvorlage (BV) des IT-Referats (RIT) zur Gründung des Digitalrats. Damit greifen Sie ein Vorhaben auf, das Sie bereits mit BV 20-26 / V 07932 München. Digital. Erleben – Fortschreibung der Digitalisierungsstrategie 2022 (Beschluss der Vollversammlung vom 21.12.2022) für das Jahr 2023 angekündigt hatten.

Das Sozialreferat begrüßt die Gründung des Digitalrats, um für die Digitalisierung in München fachübergreifend Ideen und Impulse zu erhalten, sich über einzelne Fragestellungen beratend auszutauschen und Kommunikationsbarrieren abzubauen (vgl. Kap. 2.1.1. Zielsetzung und Auftrag, S. 4). Ebenso unterstütze ich, dass Ihre Konzeption des Beirats den Bereichen Wohlfahrt und Soziales, Bürgerschaftliches Engagement, Migration, Menschen mit Behinderungen, Kinder und Jugendliche, Senior*innen (Kap. 2.2.1. Zusammensetzung, S. 5) neben weiteren Bereichen eine deutliche Stimme in diesem Gremium verleiht.

Wie bereits in meiner Stellungnahme zur Fortschreibung der Digitalisierungsstrategie 2022 angemerkt, bitte ich Sie, bei der weiteren „Konzeptionierung des Sozialreferats wegen seiner Expertise in der Einbindung der Freien Wohlfahrtspflege und zur Berücksichtigung zielgruppenspezifischer Interessen einzubinden“ (Teil C – Beteiligungen / Stellungnahmen der Referate, SOZ2, S. 11).

Unter Berücksichtigung meiner Anregung zeichnet das Sozialreferat die Beschlussvorlage mit.

Mit freundlichen Grüßen

